

**Produktname: DYHC1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10217**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC/IF
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:50-1:300, ICC/IF 1:50-1:200

**tnis**

**Molekulargewicht** 511kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DYNC1H1
<b>Alternative Namen</b>	DHC1 DNCH1 DNCL DNECL DYHC KIAA0325
<b>Gen-ID</b>	1778.0
<b>SwissProt ID</b>	Q14204
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, das von einem Teilbereich des menschlichen Proteins abgeleitet ist

**Hintergrund**

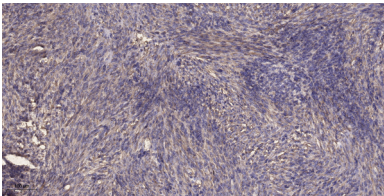
Dyneine sind eine Gruppe von Mikrotubuli-aktivierten ATPasen, die als molekulare Motoren fungieren. Sie werden in zwei Untergruppen unterteilt: axonemale und zytoplasmatische Dyneine. Die zytoplasmatischen Dyneine sind an der intrazellulären

Motilität beteiligt, einschließlich des retrograden axonalen Transports, des Protein-Sortings, der Organellenbewegung und der Spindeldynamik. Konventionelle zytoplasmatische Dyneinmoleküle bestehen aus zwei schweren Ketten und mehreren intermediären und leichten Ketten. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der Familie der schweren Ketten zytoplasmatischer Dyneine. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2008] Die schweren Ketten der Dyneine bestehen wahrscheinlich aus einem N-terminalen Stamm (der Fracht bindet und mit anderen Dyneinkomponenten interagiert) und der Kopf- oder Motordomäne. Der Motor enthält sechs tandemartig verknüpfte AAA-Domänen im Kopf, die einen Ring bilden. Eine stielartige Struktur (gebildet aus zwei der Coiled-Coil-Domänen) ragt zwischen AAA 4 und AAA 5 hervor und endet in einer Mikrotubuli-Bindungsstelle. Eine siebte Domäne könnte ebenfalls zu diesem Ring beitragen; es ist unklar, ob der N-Terminus oder der C-Terminus diese zusätzliche Domäne bildet. Es gibt vier gut konservierte und zwei nicht-konservierte ATPase-Bindungsstellen, eine pro AAA-Domäne. Wahrscheinlich hydrolysiert nur eine davon (innerhalb von AAA 1) tatsächlich ATP, die anderen könnten eine regulatorische Funktion erfüllen. Funktion: Zytoplasmatisches Dynein dient als Motor für die intrazelluläre retrograde Motilität von Vesikeln und Organellen entlang von Mikrotubuli. Dynein besitzt ATPase-Aktivität; der krafterzeugende Kraftschlag erfolgt vermutlich durch die Freisetzung von ADP. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Dynein-Schwerketten. Untereinheit: Besteht aus mindestens zwei schweren Ketten und einer Reihe von intermediären und leichten Ketten.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom. 1. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA (pH 9,0) verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur).